

07.08.2015 – Krimilesung mit Imbiss

Ein herrlicher Sommerabend lockte 35 erwartungsvolle Gäste zur liebevoll restaurierten Hofanlage der Familie Uta und Kai Wiechert. Das urige Wochenend-Café mit den zahlreich überdachten Sitzplätzen lud zum Verweilen ein. Pünktlich um 18:00 Uhr begrüßte unsere Vereinsvorsitzende Christa Ballmeyer die beiden Bueraner Erfolgsautorinnen Ulrike Kroneck und Conny Rutsch, die mit Vergnügen ihr gemeinsames Buch „Wer mordet schon im Osnabrücker Land?“ vorstellten.

Beide Damen gehören seit langem zur schreibenden Zunft. Zeitungsleser finden regelmäßig informative Artikel von Conny Rutsch im Lokalteil des Meller Kreisblattes und Ulrike Kroneck veröffentlicht bereits seit 2012 jedes Jahr ein neues Werk im Gmeiner-Verlag. Der Clou dieses Buches sind die in den Kurzkrimis aufgeführten 125 Freizeittipps aus dem gesamten Osnabrücker Land, die dem Leser eindrucksvolle Ausflugsmöglichkeiten eröffnen.

Neben den zahlreichen Erkundungsfahrten ins Umland entwickelten die beiden Autorinnen gemeinsam ein amüsantes, unkonventionelles Ermittlerteam – bestehend aus Hauptkommissarin Irmela Hagekötter und dem Fotografen Thaddäus Just. Gleich zu Beginn der Lesung des 1. Kurzkrimis „Kunst kann tödlich sein“ lernten die Bueraner Landfrauen das bizarre Ermittlungsteam kennen. Mucksmäuschenstill lauschten sie den Ausführungen der Autorinnen, die äußerst professionell ihren gemeinsam verfassten Kurzkrimi vortrugen. Allerorts üblich bot sich auch an diesem Abend während der Pause die Möglichkeit, ein handsigniertes Exemplar zu erwerben. Die appetitlichen Häppchen, serviert von Uta Wiechert, fanden ebenfalls schnell ihre Abnehmer. „Mörderisch gut“, urteilten die Bueraner Landfrauen mit einem großen Lob an die sympathischen Autorinnen Ulrike Kroneck und Conny Rutsch, die herzerfrischend mit erstklassigem Sprachwitz ihr gemeinsames Buch „Wer mordet schon im Osnabrücker Land“ vorstellten.